



Direction: Adam Müller-Guttenbrunn.

Statistischer Rückblick

auf das

zweite Spieljahr des Kaiserjubiläums-Stadttheaters.

(1. September 1899 bis 31. Mai 1900.)

Das Kaiserjubiläums-Stadttheater eröffnete sein zweites Spieljahr am 1. September 1899 mit einer Aufführung von Anzengrubers Volksstück „Brave Leut' vom Grund“ und beschloss dasselbe am 31. Mai 1900 mit Lortzings Spieloper „Der Waffenschmied“. Die Spielzeit währte also genau neun Monate und umfasste 269 Spieltage.

Während dieser Zeit wurden nicht weniger als 363 Vorstellungen veranstaltet, und zwar 269 Abend-Vorstellungen, 67 volkstümliche Nachmittags-Vorstellungen und 27 Schülervorstellungen. Die letzteren fanden an schulfreien Wochentagen Nachmittags statt, und waren nur für Schüler und Lehrpersonen zugänglich. Dieselben wurden von 40.579 Personen besucht, was einen Durchschnitt von 1502 Besuchern für eine Vorstellung ergibt.

Der wichtigste Gedenktag der abgelaufenen Spielzeit ist für das Kaiserjubiläums-Stadttheater der 3. April 1900, an welchem Tage Seine Majestät der Kaiser zum ersten Male das Theater durch seinen Besuch auszeichnete und einer Vorstellung des Lustspiels „Der wilde Rittmeister“ beiwohnte.

In der abgelaufenen Spielzeit 1899/1900 gelangten am Kaiserjubiläums-Stadttheater 34 Stücke zur ersten Aufführung, und zwar in der nachstehend verzeichneten Zeitfolge:

- Verlor'ne Ehre.** Schauspiel in 4 Aufzügen von Bohrmann-Riegen, zum ersten Male am 2. September 1899. 6mal.
- Weh' dem, der lügt!** Lustspiel in 5 Aufzügen von Franz Grillparzer, zum ersten Male am 14. September 1899. 7mal.
- **August, der Glückliche.** Posse mit Gesang in 3 Acten von August Neidhard, Musik von Paul Mestrozi, zum ersten Male am 21. September 1899. 8mal.
- **Conrad Vorlauf, Bürgermeister von Wien.** Historisches Schauspiel in 5 Aufzügen von Wolfgang Madjara. Musik von Otto Müller, zum ersten Male am 3. October 1899. 9mal.
- *Der Heiratsmarkt.** Schwank in 3 Acten von Georg Okonkowski, zum ersten Male am 9. October 1899. 16mal.
- **Familie Bollmann.** Volksstück in 4 Acten von A. Baumberg, zum ersten Male am 16. October 1899. 12mal.
- Der Kaufmann von Venedig.** Schauspiel in 4 Acten von Shakespeare, zum ersten Male am 25. October 1899. 10mal.
- Der Müller und sein Kind.** Volksdrama in 5 Aufzügen von Ernst Raupach, zum ersten Male am 1. November 1899. 3mal.
- Stadt und Land oder: Der Viehhändler aus Oberösterreich.** Posse mit Gesang in 3 Acten von Friedrich Kaiser, zum ersten Male am 6. November 1899. 10mal.
- Maria Stuart.** Trauerspiel in 5 Aufzügen von Friedrich Schiller, zum ersten Male am 10. November 1899. 6mal.
- Die Teufelsmühle am Wienerberg.** Österreichisches Volksmärchen mit Gesang in 2 Aufzügen nach einer Sage der Vorzeit von Leopold Huber. Für die Bühne bearbeitet von Carl Friedrich Hensler. Musik von Wenzel Müller, zum ersten Male am 20. November 1899. 7mal.
- **Kinder der Grosstadt.** Lebensbild in 5 Acten von Franz Wolff, zum ersten Male am 28. November 1899. 13mal.
- Der Vetter.** Lustspiel in 3 Aufzügen von Roderich Benedix, zum ersten Male am 2. December 1899. 2mal.
- Der neue Stiftsarzt.** Lustspiel in 4 Aufzügen von Maria und Leopold Günther, zum ersten Male am 14. December 1899. 6mal.
- Sneewittchen und die sieben Zwerge.** Weihnachtsmärchen mit Gesang und Tanz in 4 Aufzügen (12 Bildern) von C. A. Görner. Musik von Paul Mestrozi, zum ersten Male am 22. December 1899. 35mal.
- **Der Hahn im Korb.** Wiener Schwank in 3 Acten von F. Anthony, zum ersten Male am 5. Jänner 1900. 18mal.
- *Anno dazumal.** Ein deutscher Schwank in drei Aufzügen von Carlot Gottfried Reuling, zum ersten Male am 13. Jänner 1900. 5mal.
- Josef Lanner.** Lebensbild aus Alt-Wien mit Gesang und Tanz in 2 Abtheilungen (6 Bildern) von F. Radler. Musik nach Lanner'schen Motiven, zum ersten Male am 22. Jänner 1900. 19mal.
- **Der Rechtschaffene.** Volksstück in 4 Acten von Theodor Taube, zum ersten Male am 30. Jänner 1900. 12mal.
- *Die Hochzeit zu Ulfosa.** Schauspiel in 4 Aufzügen von F. Hedberg. Frei aus dem Schwedischen übersetzt von H. Denhardt, zum ersten Male am 12. Februar 1900. 5mal.
- **Der wilde Rittmeister.** Lustspiel in 4 Acten von Thilo von Trotha und G. von Moser, zum ersten Male am 20. Februar 1900. 25mal.
- ** Die eigene Schlinge.** Wiener Schwank in 3 Acten von Fritz Mai, zum ersten Male am 1. März 1900. 2mal.
- Der Fechter von Ravenna.** Trauerspiel in 5 Aufzügen von Friedrich Halm, zum ersten Male am 5. März 1900. 3mal.
- **Das Hufeisen.** Volksstück in 4 Acten von Carl Costa, zum ersten Male am 13. März 1900. 8mal.
- *Ein toller Einfall.** Schwank in 4 Acten von Carl Laufs, zum ersten Male am 21. März 1900. 4mal.
- Ein Judas von Anno Neun.** Volksstück mit Gesang in 4 Aufzügen von Anton Langer, Musik von Franz von Suppé, zum ersten Male am 28. März 1900. 7mal.
- **A heuriger Has.** Ein Stück aus dem Wiener Leben in 4 Acten von C. Drechsler und J. Wach, zum ersten Male am 6. April 1900. 11mal.
- Lumpacivagabundus oder: Das liederliche Kleeblatt.** Zauberposse mit Gesang in 3 Aufzügen von Johann Nestroy, Musik von Adolf Müller sen., zum ersten Male am 17. April 1900. 4mal.
- Fortunat.** Dramatisches Märchen in 5 Acten von Eduard von Bauernfeld, Musik von Paul Mestrozi, zum ersten Male am 27. April 1900. 5mal.
- Don Carlos, Infant von Spanien.** Dramatisches Gedicht in 5 Acten von Friedrich Schiller, zum ersten Male am 2. Mai 1900. 3mal.
- O diese Männer!** Original-Schwank in 4 Acten von Julius Rosen, zum ersten Male am 10. Mai 1900. 7mal.
- Ein Opfer der Consuln.** Lustspiel in 1 Act von Carl Gründorf, und
- In der Einöd.** Ländliches Volksstück mit Gesang in 2 Bildern von Carl Gründorf, zum ersten Male (anlässlich des 70. Geburtstages des Autors) am 16. Mai 1900. je 2mal.
- Der Waffenschmied.** Komische Oper in 3 Aufzügen von Albert Lortzing, zum ersten Male am 23. Mai 1900. 5mal.

Von diesen Neuheiten waren die mit einem * bezeichneten Stücke noch von keinem Wiener Theater aufgeführt, die mit zwei ** bezeichneten Werke aber waren noch nirgends gespielt und sie erlebten im Kaiserjubiläums-Stadttheater ihre allererste Aufführung. Das Märchenspiel „Fortunat“ war seit 1835 in Wien nicht mehr gegeben worden. „Die Teufelsmühle am Wienerberg“ wurde am 100. Gedenktage der ersten Aufführung dieser populären Volksdichtung dem Publicum von heute als Curiosum vorgeführt.

Die Gesamtzahl der neu aufgeführten Stücke vertheilt sich auf 33 deutsche Schriftsteller. Heimische Autoren sind darunter 22 mit 22 Stücken und 174 Aufführungen vertreten. Ferner gelangten ein englischer Dichter (Shakespeare) 10mal und ein schwedischer Autor 5mal mit je einem Stück zum Worte.

Damen:

N a m e	Ist aufgetreten		N a m e	Ist aufgetreten	
Frl. Angerer Risa	in 11 Rollen	93 mal	Frl. Paak Valerie	in 6 Rollen	65 mal
Frl. Fasser Rosa	" 21 "	143 "	Frau Rakowitsch Anna	" 12 "	72 "
Frau Körner Hermine	" 18 "	137 "	" Rettich-Pirk Sárolda von	" 11 "	65 "
" Lieberzeit Anna	" 25 "	226 "	Frl. Sandrock Wilhelmine	" 10 "	80 "
Frl. Linzbauer Therese	" 11 "	108 "	" Scherer M. Th.	" 14 "	105 "
Frau Mansfeld Christine	" 19 "	127 "	Frau Striebeck-Raupp A.	" 24 "	134 "
Frl. Mayer Jenny	" 13 "	114 "	Frl. Schüller Elsa	" 2 "	3 "
" Nicoletti Adelina	" 21 "	143 "	" Urfus Marie	" 17 "	145 "
" Nötel Edwina	" 21 "	141 "			

12 Chorherren, 12 Chordamen, 10 Eleven, 10 Elevinnen.

Als Gäste sind aufgetreten: Herr Hans Rodius, Hofchauspieler aus Wiesbaden (2mal), Herr Otto Sarol (7mal).

In der Oper „Der Waffenschmied“ wirkten mit die Damen: Fräulein Anna Corelli, Fräulein Marietta Zinke und die Herren Ludwig Drapal, Eduard Erhardt und Ferdinand Pagin (je 5mal).

Zu wohlthätigem Zweck

fanden im Kaiserjubiläums-Stadttheater während der abgelaufenen Spielzeit folgende 5 Vorstellungen statt:

- Am Christtag, 25. December 1899, nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr: **Snowittchen und die sieben Zwerge**;
 abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr: **Der neue Stiftsarzt**, beide Male zum Besten der Armen der Stadt Wien.
- Am 5. März 1900, abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr: **Der Fechter von Ravenna**, Zum Besten des Vereines zur Gründung eines Gymnasiums im XVIII. Wiener Gemeindebezirke.
- Am Ostersonntag, 15. April 1900, nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr: **Josef Lanner**;
 abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr: **Der wilde Rittmeister**, beide Male zum Besten der Armen der Stadt Wien.

Wien, im Juni 1900.

Die Direction
 des
Kaiserjubiläums-Stadttheaters.